

Bayern

Einheitliches E-Government-Portal

[30.03.2007] Ein gemeinsames E-Government-Portal von Land und Kommunen soll im Freistaat Bayern Ende des Jahres online gehen. Bürger und Wirtschaft sollen über eine einheitliche Adresse auf Leistungen der öffentlichen Verwaltung zugreifen können.

Das E-Government-Angebot von Land und Kommunen soll in Bayern so ausgebaut werden, dass es gezielt auf die Bedürfnisse von Bürgern und Wirtschaft zugeschnitten ist. Das hat der bayerische Staatskanzleichef Eberhard Sinner bei einem Treffen mit Innenminister Günther Beckstein und Vertretern der kommunalen Spitzenverbände in Bayern angekündigt. Ende des Jahres soll nach Angaben Sinners ein gemeinsames E-Government-Portal von Land und Kommunen gestartet werden. Laut einer Presseinformation der bayerischen Staatskanzlei sollen Bürger und Unternehmen über eine einheitliche Adresse auf ein umfangreiches Leistungsangebot der öffentlichen Verwaltung im Freistaat zugreifen können. Dabei ist unter anderem geplant, die für Unternehmen wichtige Internet-Vergabepattform für das öffentliche Beschaffungswesen in das Portal zu integrieren.

(rt)

Stichwörter: CMS | Portale, Bayern, Portal, Portale